

Neu erschienen

Marxistische Blätter

Schwerpunkt von Heft 5-08 der Zweimonatszeitschrift ist »Die Stadt als Raum für Klassenkämpfe«. Das war der Titel einer zweitägigen Konferenz, die von Marx-Engels-Stiftung Wuppertal und Rosa-Luxemburg-Stiftung Nordrhein-Westfalen im Mai in Dortmund veranstaltet wurde. Deren Beiträge sind hier enthalten. Andrej Holm behandelt die Neuordnungen des Städtischen in kapitalistischen Gesellschaften, Andreas Hartle Inhalt/Form-Aspekte von Städteplanung und Architektur. Hans Günter Bell analysiert am Beispiel des Kölner Stadtteils Kalk die »Bedeutung des Raums für die Formierung der Klassen«, Peter Marcuse untersucht »Die Neutralisierung der Ghettos in den USA« als Beispiel für das, was sich weltweit in Städten zutragen könnte. Das Ausgeschlossensein bestimmter Bevölkerungsgruppen sei durch eine »Reproletarisierung« ersetzt worden, Rassismus durch erhöhte Ausbeutung und Niedriglöhne. Ein Teil der Marginalisierten, z.B. aufbegehrende Jugendliche, werden aber nach wie vor im Sinne des Wortes weggesperrt. Kosta Máthey berichtete aus eigener Erfahrung über Probleme der Stadtentwicklung in Havanna, Irina Vellay setzte sich mit dem Thema »Jenseits des Mehrwerts? Gebrauchsrechte und städtische Lebensweisen« an Hand von Beispielen für Verdrängung von Bewohnern in Dortmund auseinander. Weitere Autoren: Stephan Lanz (Die politische Konstruktion der Einwanderungsstadt Berlin), Hendrijk Guzzonie (Über linke Kommunalpolitik am Beispiel Freiburgs) sowie Ulrich Sander (Städte sind auch zunehmend Raum für Friedenskampf).

** Marxistische Blätter, Heft 05-08, 128 Seiten, 8,50 Euro*

Bezug: Neue Impulse Verlag, Hoffnungstr. 18, 45127 Essen, Tel.: 0201/2486482, Fax: 0201/2486484, E-Mail: NeueImpulse@aol.com

Neonazis in Vereinen

Neofaschisten engagieren sich in sozialen Einrichtungen, veranstalten Stadtteil- und Kinderfeste und mißbrauchen Bürgerinitiativen und Sportvereine für ihre Propaganda. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, hat die Regionale Arbeitsstelle für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) Mecklenburg-Vorpommern e. V. die Broschüre »Im Verein - gegen Vereinnahmung« herausgegeben. Der vereinsrechtliche Leitfaden gibt Tips zum Ausschluß rechtsextremer Mitglieder und will anregen, die Stellungnahme gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit in Satzungen zu verankern. (jW)

** RAA Mecklenburg-Vorpommern: Im Verein - gegen Vereinnahmung. Eine Handreichung zum Umgang mit Rechtsextremismus. 2008, 46 Seiten
Bezug: Als Broschüre oder Download über die Internetseite raa-mv.de
<https://www.jungewelt.de/artikel/113618.neu-erschienen.html>*